

Das Zürcher Rebjahr und die Weinlese 1999



August Rausch

Zusammengestellt vom Rebbaukommissariat des Kantons Zürich,
Andreas Wirth, Rebbaukommissär

Impressum: Rebbaukommissariat des Kantons Zürich
Landw. Information, Berufsbildung und Beratung • LIB
Riedhofstrasse 64
8408 Winterthur

Andreas Wirth, Rebbaukommissär

Tel. 052 222 99 87 FAX 052 222 34 21

e-mail: andreas.wirth@vd.zh.ch

homepage LIB: <http://www.lib.zh.ch>

1999

Nachdruck, auch auszugsweise, unter Quellenangabe erwünscht

Bild Umschlagseite

Die Winzerin, die Kelterin, die Kredenzerin

Farbstift, August Rausch, Rheineck

Inhaltsverzeichnis

1	Das Rebjahr im Kanton Zürich	Seite 3
1.1	Das Rebenwetter	Seite 3
1.2	Das Rebjahr	Seite 4
1.3	Der Wümmet	Seite 4
1.4	Die Menge	Seite 5
1.5	Krankheiten	Seite 5
1.6	AP2002/Weinverordnung	Seite 5
1.7	EDV/Millennium	Seite 5
1.8	Rebberatung	Seite 5
2	Der Rebbau im Kanton Zürich	Seite 6
2.1	Rebbewirtschafter nach Rebfläche	Seite 6
2.2	Neubestockung im Kanton und mittleres Alter der Reben	Seite 6
2.3	Rebfläche nach Bezirk und Sorten	Seite 7
3	Ergebnisse des Wümmet 1999 im Kanton Zürich	Seite 12
3.1	Grundlagen	Seite 12
3.2.1	Mindestgrade für Trauben der Kategorie 1	Seite 12
3.2	Ergebnisse	Seite 13
3.2.1	Kanton Zürich; Übersicht nach Sorten	Seite 13
3.2.2	Trauben der Kategorie 2	Seite 13
3.2.3	Verlauf des Wümmet bei Blauburgunder	Seite 14
3.2.4	Verlauf des Wümmet beim RieslingxSylvaner	Seite 14
3.3	Weinlese in den Bezirken	Seite 15
3.4	Weinlese in den Gemeinden	Seite 20
4	Qualitätsbezahlung	Seite 42
4.1	Grundgrade und Grundpreis	Seite 42
4.2	Preisabstufung nach Mostgewicht	Seite 43
4.2.1	RieslingxSylvaner	Seite 43
4.2.2	Blauburgunder	Seite 43
4.3	Preise für Übermengen, Trauben der Kat.3 und Kelterungskosten	Seite 43
4.4	Werbebeiträge, Beiträge an Organisationen	Seite 44
5	Statistik	Seite 44
5.1	Traubenhandel im Kanton Zürich	Seite 44
5.2	Wert der Zürcher Traubenernte, geschätzt	Seite 44
5.3	Der '99-er im Vergleich mit anderen Zürcher Weinjahren	Seite 44
5.4	Die Erträge in den Zürcher Rebbergen der letzten Jahre	Seite 44
6	Weiterführende Literatur	Seite 45

Zürcher Rebjahr und Wümmet 1999: Reiche Ernte!

Ein optimaler Austrieb im Frühjahr mit einem aussergewöhnlichen Traubenschuss, eine meist gute Rebenblüte sowie ausgiebige Niederschläge Ende September sorgten für einen überaus reichen Behang. Bedingt durch den nassen und milden Sommer, bereiteten da und dort Blattkrankheiten Sorge und forderten den Rebleuten das ganze Können ab. Der Wümmet begann rund zehn Tage verspätet und zog sich bis weit in den November hinein. Es konnte eine äusserst reiche Ernte von überraschender Güte eingebracht werden.

1 Das Rebjahr im Kanton Zürich

1.1 Das Reben-Wetter

November	nass und kalt, Schnee ab Mitte Monat
Dezember	Anfang Monat Schnee, ebenfalls um Weihnachten; für die Jahreszeit etwas zu mild. Sehr viel Sonne: in Kloten mit 64 Sonnenstunden doppelt so viel wie im Durchschnitt
Januar	Mild und sehr sonnig zu Beginn, sogar etwas Föhn, gegen Monatsende hält der Winter mit reichlich Schnee Einzug.
Februar	Schnee, Schnee, Schnee. Am 12. Februar strenger Frost. In Senken Temperaturen bis -18°C!
März	Mild, Mitte Monat sonnig.
April	Am Anfang und am Schluss warm. Dazwischen wechselhaft. Nass. Die Reben treiben aus im letzten Monatsdrittel. Jedes Auge treibt! In Senken da und dort Frostschäden sichtbar (Februar-Kälte). Keine Spätfröste
Mai	Zu warm und viel zu nass. Das Jahrhunderthochwasser wird in Erinnerung bleiben! Die Reben treiben sehr zügig, die Schosse wachsen rasch. Der Traubenschuss ist ausgesprochen gut: an jedem Schoss finden sich zwei, eher drei Gescheine. Bereits spürbarer Krankheitsdruck (Graufäule, Falscher Mehltau).
Juni	Nass. Temperatursprünge: 2. Juni 29°C, 23. Juni 4°C. Beginn der Rebenblüte zwischen dem 10. und 20. Juni. Krankheitsdruck gross
Juli	Warm, wechselhaft
August	Warm, nass, wenig Sonne. Kein Wetter für die Rebe.
September	Ausserordentlich warm, auch in der Nacht nur geringe Abkühlung. In der ersten Monatshälfte strahlend schön. dann regnerisch. Die Traubenbeeren legen ausserordentlich an Gewicht zu. Die ersten Trauben werden gegen Ende Monat gelesen.
Oktober	Eher trocken, mild. Wo sich der Nebel auflöste recht viel Sonne. In der Regel gesunde, reife Trauben von überraschender Qualität mit gefreuten Oechslegraden. In einzelnen Lagen erzwingt die Graufäule eine vorgezogene Lese. Einzelne sehr schöne Lesetage. Hauptlesetag bei RxS: 7. Oktober, 428'201 kg Trauben, bei Blauburgunder 21. Oktober, 488'570 kg Trauben.

Quelle: SMA, eigene Beobachtungen, Meldungen der Rebberatung

1.2 Das Rebjahr

Der Winter verlief günstig für die Rebe. Mit Ausnahme der grossen Kälte am 12. Februar bildeten die Minustemperaturen kaum Gefahr für die Reben. Der Rebschnitt verlief optimal, und es konnte gut ausgereiftes Holz angeschnitten werden.

Der Austrieb der Hauptsorten Blauburgunder und RieslingxSylvaner begann ab dem 22. April. Mit Ausnahme einiger wenigen Lagen, die doch etwas unter der Februar-Kälte gelitten hatten, trieben die Reben prächtig aus. Von Spätfrostschäden blieben die Zürcher Reben verschont. Bald war auch ein überaus guter Traubenschuss zu erkennen: an den meisten Schosse zeigten sich zwei bis drei gut ausgebildete Gescheine.

Das „Rebenwetter“ im Sommer kann zusammengefasst als warm, wechselhaft und vor allem nass bezeichnet werden. Bis in den August hatten die Reben einen Vegetationsvorsprung von gut einer Woche. Die häufigen und auch ergiebigen Sommerniederschläge hatten zur Folge, dass verschiedene Rebenkrankheiten stärker als in den vergangenen Jahren auftraten. Namentlich die Kontrolle des „Falschen Mehltaus“ verlangte den Reb-leuten ihr ganzes Können ab. Bereits gegen Ende Sommer zeichnete sich eine reiche Ernte ab, und in den Rebbergen traf man häufig Winzer an, welche zugunsten der Qualität überzählige oder in der Reife zurück gebliebene Trauben entfernten.

Der Nachsommer zeigte sich von seiner schönsten Seite. Ende August bis Mitte September konnten die Trauben bei prächtigstem Wetter zulegen: Das Mostgewicht stieg in dieser Zeit um 1 bis 1.5°Oe pro Tag!

Auf den 20. September schlug das Wetter um. Die Trauben blieben meistens - trotz der widrigen Bedingungen - mehrheitlich bis zur Lese gesund. Da und dort waren aber auch Vorlesen nötig. Das nasse Wetter liess nicht nur das Traubengewicht anwachsen, sondern verzögerte

auch die Lese, so dass der Wümmet erst ab Ende Monat richtig begann.

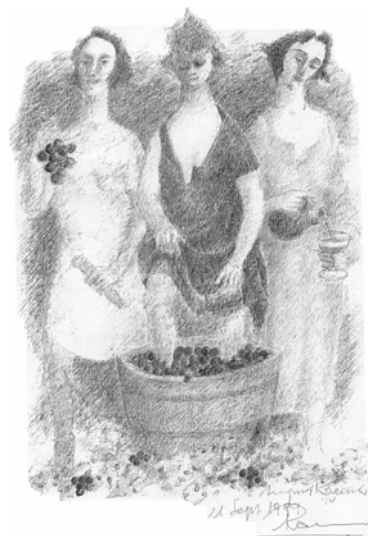
1.3 Der Wümmet

Zwar wurden im September da und dort kleine Mengen für die Bereitung von Sauer oder Traubensaft oder als Tafeltrauben gelesen. Ebenfalls eher früh konnten die meist frühreifen neuen, widerstandsfähigen Sorten gelesen werden.

Die Hauptlese beim Weissen Gewächs begann jedoch erst gegen Ende September und zog sich hin bis Mitte Oktober. Das Traubengut war mehrheitlich gesund, Vorlesen waren meist nicht nötig. Hauptlesetag mit 428'201kg RieslingxSylvaner-Trauben war der 7. Oktober.

Am 21. Oktober, dem „Hauptwümmetag“ beim Roten, wurden 488'570 kg Blauburgunder gelesen. Die Abschnitte mit sonnigen Oktober-Tagen förderten nochmals die Qualität, so dass im Verlauf der Lese die Oechsle-Grade noch etwas anstiegen. Kurz vor Weihnachten konnte in Uhwiesen und in Stammheim Eiswein bereitet werden.

Eine besondere Leistung erbrachten die 75 Weinlesekontrolleure und -kontrolleurinnen: Über 10'000 mal bestimmten sie während der Lese die Oechsle-Grade mit dem Refraktometer! Und insgesamt über 35 mal wurden dabei 100 und mehr °Oechsle abgelesen!



1.3 Die Menge

Die Mitte August durchgeführte Schätzung rechnete mit einer Zürcher Weinernte von 2.8Mio kg beim Roten und 2.0Mio kg beim Weissen Gewächs. Die Ernte übertraf die Erwartungen jedoch ganz beträchtlich. Die Niederschläge gegen Ende September führten zu einer beträchtlichen Gewichtszunahme der Traubenbeeren, und schliesslich wurden total 5'587'821kg Trauben gelesen, 3'374'122 Rotes Gewächs (120% der Schätzung) und 2'213'699kg Weisses Gewächs (110% der Schätzung).

Dies entspricht einer Weinernte von rund 44'062hl. Im zehnjährigen Durchschnitt beträgt die Zürcher Weinernte 37'000hl!

Beim Blauburgunder wurden 846g/m² gelesen, beim RieslingxSylvaner 1032g/m² und beim Räuschling 951g/m².

1.4 Krankheiten

1999 wird als „Jahr des Falschen Mehltaus“ in Erinnerung bleiben. Begünstigt durch die Witterung, sorgte dieser Pilz während der ganzen Vegetation für Unruhe und forderte die Rebleute und Winzer aufs Äusserste. Und sogar dort, wo die Reben mit aller Sorgfalt gepflegt wurden, konnte der Schaderreger nicht immer ganz unter Kontrolle gehalten werden. Oft genügte eine schlecht abtrocknende Senke oder der Schattenwurf am Morgen, dass der Falsche Mehltau durchbrechen konnte. In einzelnen Rebbergen waren diese Lagen schon von Weitem an der braunen Verfärbung zu erkennen.

Die Graufäule trat heuer sehr früh auf. Bereits im Mai erfolgte eine erste Infektion, und die Folgen zeigten sich an den jungen Trieben. Und im Laufe der Rebenblüte waren da und dort Frühbotrytis-Schäden an den Gescheinen zu verzeichnen. Im Herbst hingegen blieben die Trauben dank der wirksamen Behandlungsmitteln - mit Ausnahmen - weitgehend gesund.

1.5 AP2002/Weinverordnung

Am 1. Januar trat die „Verordnung über den Rebbau und die Einfuhr von Wein“ (Weinverordnung) des Bundes in Kraft. Diese Verordnung regelt im wesentlichen den Rebkataster neu:

- der Kanton ist für die Bewilligung von Neuanpflanzungen von Reben zur gewerblichen Weinerzeugung zuständig. Bewilligungen sind zu erteilen, wenn sich der Standort für den Weinbau eignet.
- Für die Pflanzung von Reben für Traubensaft oder Tafeltrauben braucht es keine Bewilligung mehr.
- der Kanton führt den Rebkataster; der Kataster wird jährlich nachgeführt.
- Bewirtschafter von Steillagen und Terrassenanlagen haben neu Anspruch auf Hangbeiträge

1.6 EDV/Millennium

Die Software für die Weinlesestatistik und die Ertragsbegrenzung aus dem Jahr 1992 war den Anforderungen des Jahres 2000 nicht mehr gewachsen. In enger Zusammenarbeit unter den Rebbaukommissären der Deutschen Schweiz wurde eine neue Software in Auftrag gegeben, welche auch den neuen Anforderungen der Weinverordnung genügt. So werden auch die kantonalen Rebkataster mit der neuen Software geführt.

Bereits im Wümmet 99 wurde das neue Programm erfolgreich eingesetzt.

1.7 Rebberatung

Anlässlich der Beratertagung wurden die Rebberater über die praktische Bestimmung der Hangneigung im Rebberg ausgebildet und mit den nötigen Instrumenten ausgestattet. Die Rebberater standen daraufhin den Winzern und Rebleuten sowie den Ackerbaustellenleitern mit ihrem Wissen zur Verfügung.

In der ersten Jahreshälfte wirkte die Reberberatung an der Ausarbeitung eines Merkblattes zum fachgerechten Anbringen von Vogelschutznetzen mit. Das Merkblatt wurde an alle Rebbewirtschafter im Kanton verschickt. An den Veranstaltungen der Bezirksweinbauvereine im Sommer wurde das Thema aufgegriffen; die Reberberatung wirkte bei den praktischen Demonstrationen mit. Die Anstrengungen zeigten Wirkung. Es gab heuer keine Pressemeldungen über Vögel oder Igel,

die in nachlässig angebrachten Vogelschutznetzen verendet wären.

„Neues Bülacher Tagblatt, 29.9.99:

Gute Noten für Rebbauern im Unterland

Wenige Vögel und kein einziger Igel im Netz

ha. Der Leiter der Igelstation Hüntwangen, Dani Lutz, ist zufrieden. «Letztes Jahr hatten wir insgesamt 14 Igel auf der Station, die sich in Rebnetzen verfangen hatten, die Hälfte davon starb. Dieses Jahr noch kein einziger». Kein Wunder: Wie Lutz auf einem Rundgang durch die Hüntwanger und Wasterkinger Reben erklärte, sind die Rebnetze heuer überall korrekt verlegt. Lutz: «Es ist mir ein grosses Anliegen, dass diese positive Anstrengung der Weinbauern nun von der Bevölkerung ebenso wahrgenommen wird, wie letztes Jahr die Negativmeldungen».

von dem endli

Auf wang Ruts meis schaf schlo zer i hat e

2 Der Rebbau im Kanton Zürich

2.1 Rebbewirtschafter nach Rebfläche

Bewirtschafter mit ... Aren Reben	Anzahl	mittlere Rebfläche, Aren	Rebfläche ¹⁾	
			total, Hekaren	in %
bis 4 Aren	38	3.3	1.26	0.2%
4 - 10 Aren	66	7.7	5.07	0.8%
10 - 20 Aren	145	15	21.56	3.4%
20 -50 Aren	221	33	72.93	11.4%
50 - 100 Aren	132	73	96.12	15.0%
100 - 200 Aren	80	142	113.47	17.7%
200 -300 Aren	24	239	57.39	8.9%
300 - 400 Aren	23	347	79.83	12.4%
400 - 500 Aren	19	449	85.28	13.3%
Über 500 Aren	15	727	109.03	17.0%
Kanton Zürich	763	84	641.95	100%

1) bestockt, zur gewerblichen Weinerzeugung

2.2 Neubestockung im Kanton und mittleres Alter der Rebanlagen¹⁾

(Blauburgunder, RieslingxSylvaner)

Jahr	neu bestockt total, ha	davon Blauburgunder		davon RieslingxSylvaner	
		neu bestockt	Mittleres Alter	neu bestockt	Mittleres Alter
1996	8.15	3.11 ha	15.43 Jahre	0.13 ha	17.62 Jahre
1997	7.59	1.87 ha	16.23 Jahre	0.68 ha	18.56 Jahre
1998	10.68	2.44 ha	16.95 Jahre	1.96 ha	19.16 Jahre
1999	11.38	3.47 ha	17.76 Jahre	1.64 ha	19.79 Jahre

1) Datengrundlage: Traubenpass, rund 75% der jeweiligen Fläche

2.3 Rebfläche nach Bezirk und Gemeinde und Sorten (Sorten >1.0ha Kantonstotal, bestockt, für die gewerbliche Weinerzeugung)

Bezirk	Fläche, ha Gemeinde	Gesamt- fläche	Blaubur- gunder	Chardon- nay	Garanoir	Gewürz- traminer	Kerner	Léon Millot	Maréchal Foch	Pinot gris	Räusch- ling	Regent	Riesling Sylvaner	Sauvig- non blanc	Seyval blanc	übrige Sorten	
Affoltern	Knonau	0.95	0.45										0.50				
Andelfingen	Adlikon	1.96	1.64							0.32							
	Andelfingen	3.42	2.81										0.61				
	Benken	20.56	14.65	0.29			0.05				0.84	0.40	4.15			0.19	
	Berg am Irchel	13.06	8.37									0.23	4.46				
	Buch am Irchel	6.40	2.47									0.24	3.55			0.14	
	Dachsen	7.73	6.50		0.09	0.10						0.08	0.10	0.68			0.18
	Dorf	12.50	8.40	0.22									0.22	2.15		0.22	1.30
	Flaach	9.64	8.00	0.35		0.23						0.13		0.90			0.03
	Flurlingen	4.27	1.26				0.23			1.67	0.09			0.77			0.26
	Henggart	7.04	3.85				0.43							2.76			
	Humlikon	1.05	0.95											0.10			
	Kleinandelfingen	19.57	14.23	0.19			0.03					0.06	0.43	3.53	0.15	0.20	0.75
	Laufen-Uhw.	12.42	6.09	0.18			0.18					1.73		4.05			0.19
	Marthalen	2.17	1.63											0.54			
	Oberstammheim	18.57	12.24	0.97	0.14	0.51				0.05	0.47			4.09			0.11
	Ossingen	25.52	11.93	0.20			0.88				0.30		0.67	11.28			0.25
Rheinau	3.60	2.80								0.46		0.07	0.27				
Trüllikon	23.36	15.05				0.15	0.14	0.18	0.14	0.10	0.11	0.43	6.72			0.35	
Truttikon	6.53	3.48										0.13	2.33			0.60	
Unterstammheim	18.28	11.52		0.15						0.36	0.22	0.50	4.90		0.22	0.40	

Bezirk	Fläche, ha Gemeinde	Gesamt- fläche	Blaubur- gunder	Chardon- nay	Garanoir	Gewürz- traminer	Kerner	Léon Millot	Maréchal Foch	Pinot gris	Räusch- ling	Regent	Rieslingx Sylvaner	Sauvig- non blanc	Seyval blanc	übrige Sorten
	Volken	13.26	9.06	0.04							0.09		4.03			0.04
	Waltalingen	6.70	3.54	0.15					0.25	0.13		0.15	2.42			0.06
	Bezirk Andelfingen	237.60	150.47	2.58	0.37	1.87	1.05	0.18	0.44	3.81	3.35	3.56	64.29	0.15	0.64	4.85
Bülach	Bachenbülach	0.81	0.80										0.01			
	Bülach	4.64	2.41										2.23			0.01
	Eglisau	15.35	11.96	0.24		0.22		0.06		0.62	0.24	0.30	1.70			
	Embrach	2.60	1.48									0.10	0.47			0.55
	Freienstein-Teuf.	33.29	24.51	0.24	0.34	0.99				0.28	0.25	0.50	5.70	0.12	0.12	0.24
	Glattfelden	1.35	0.55										0.54			0.27
	Hüntwangen	8.66	6.47	0.33				0.22					1.64			
	Kloten	1.14	0.75										0.37			0.02
	Lufingen	0.15	0.06										0.01			0.08
	Nürensdorf	1.15	0.42		0.26							0.02	0.43			0.02
	Oberembrach	5.66	3.52										2.14			
	Opfikon	0.25										0.25				
	Rafz	22.87	17.01	0.46		0.15		0.04		0.21	0.15	0.06	4.20	0.15		0.44
	Wallisellen	1.20	0.77										0.43			
	Wasterkingen	2.80	1.22										1.59			
	Wil (ZH)	23.04	13.94	0.15		0.35		0.13	0.04	0.24	0.32	0.15	7.61			0.12
	Bezirk Bülach	124.97	85.87	1.42	0.60	1.70	0.22	0.22	0.04	1.35	0.96	1.39	29.07	0.27	0.12	1.73
Dielsdorf	Boppelsen	2.85	0.90		0.10								1.86			
	Buchs (ZH)	2.73	1.35	0.20									0.94	0.20		0.04

Bezirk	Fläche, ha Gemeinde	Gesamt- fläche	Blaubur- gunder	Chardon- nay	Garanoir	Gewürz- traminer	Kerner	Léon Millot	Maréchal Foch	Pinot gris	Räusch- ling	Regent	Rieslingx Sylvaner	Sauvig- non blanc	Seyval blanc	übrige Sorten
	Dielsdorf	1.57	1.30							0.13			0.14			
	Niederhasli	0.70			0.20								0.50			
	Niederweningen	0.06	0.06													
	Otelfingen	7.42	4.53	0.50										2.39		
	Regensberg	7.08	3.02		0.63			0.35	0.35	0.19		0.50		2.03		
	Regensdorf	3.27	1.87											1.40		
	Stadel	0.33												0.33		
Steinmaur	2.58	0.58											2.00			
Weiach	1.43	1.19									0.21					0.03
Bezirk Dielsdorf		30.01	14.80	0.69	0.93			0.35	0.35	0.32	0.21	0.50	11.59	0.20		0.07
Dietikon	Oberengstringen	1.49	0.96										0.53			
	Oetwil a.d.L	1.09	0.59			0.08							0.36			0.06
	Uitikon	0.04											0.04			
	Untereingstringen	0.90	0.40								0.30					0.20
	Urdorf	0.33	0.13										0.20			
	Weiningen (ZH)	30.14	14.35	0.20	0.14	0.26	0.15			0.54	1.18	0.15	13.08			
Bezirk Dietikon		33.99	16.43	0.20	0.14	0.33	0.15			0.54	1.18	0.45	14.21			0.37
Hinwil	Gossau	1.17	0.84										0.33			
	Hinwil	0.08											0.08			
Bezirk Hinwil		1.25	0.84										0.40			

Bezirk	Fläche, ha Gemeinde	Gesamt- fläche	Blaubur- gunder	Chardon- nay	Garanoir	Gewürz- traminer	Kerner	Léon Millot	Maréchal Foch	Pinot gris	Räusch- ling	Regent	Rieslingx Sylvaner	Sauvig- non blanc	Seyval blanc	übrige Sorten
Horgen	Kilchberg	0.38											0.38			
	Richterswil	1.77	1.12		0.07						0.07		0.51			
	Thalwil	0.07											0.07			
	Wädenswil	6.73	2.08	0.08	0.28	0.12	0.12			0.26	0.32	0.16	1.93	0.29	0.05	1.05
Bezirk Horgen		8.95	3.19	0.08	0.35	0.12	0.12			0.26	0.39	0.16	2.89	0.29	0.05	1.05
Meilen	Erlenbach	2.54	1.63								0.14	0.05	0.39	0.11	0.20	0.03
	Herrliberg	5.54	2.59	0.18	0.24	0.11			0.16	0.57			1.31			0.38
	Hombrechtikon	11.55	7.15		0.10	0.13		0.03	0.03	0.10	1.06	0.12	1.92	0.20	0.12	0.60
	Küsnacht	4.44	2.35								0.62		1.48			
	Männedorf	6.01	2.41	0.15		0.08					0.33		2.79	0.11		0.14
	Meilen	18.55	6.94	0.59						0.22	2.09		7.45	0.57		0.69
	Stäfa	47.66	20.85	0.89	0.88	0.42	0.67	0.12	0.33	0.46	4.78	0.37	15.73	0.90	0.00	1.28
	Uetikon am See Zollikon	6.60 0.28	2.11	0.42							0.65		2.55 0.28	0.48		0.38
Bezirk Meilen		103.16	46.04	2.23	1.22	0.75	0.67	0.14	0.35	0.94	10.22	0.54	33.88	2.37	0.32	3.50

Bezirk Uster Egg	0.08												0.08			
Greifensee	0.92	0.37											0.55			
Uster	2.17	0.01											2.16			
Volketswil	0.50	0.30			0.05						0.15					

Bezirk	Fläche, ha	Gesamtfläche	Blauburgunder	Chardonnay	Garanoir	Gewürztraminer	Kerner	Léon Millot	Maréchal Foch	Pinot gris	Räuschling	Regent	Rieslingx Sylvaner	Sauvignon blanc	Seyval blanc	übrige Sorten
	Bezirk Uster	3.67	0.68		0.05						0.15		2.79			
Winterthur	Dättlikon	7.40	3.86	0.15	0.15			0.12				0.30	2.76	0.00		0.05
	Dinhard	4.64	3.58										1.06			
	Elgg	0.28											0.28			
	Elsau	1.92	1.30										0.62			
	Hettlingen	3.13	2.73	0.10		0.10							0.20			
	Neftenbach	23.92	18.25	0.45		0.59			0.18	0.37	0.41	0.33	2.90	0.28		0.15
	Pfungen	0.40										0.40				
	Rickenbach	6.98	4.66			0.20				0.20		0.07	1.84			
	Seuzach	2.02	1.65										0.37			
	Wiesendangen	10.13	5.77	0.10	0.14			0.14					3.58			0.40
Winterthur	22.94	18.33	0.30	0.44	0.31					0.20	0.14	2.96			0.27	
	Bezirk Winterthur	83.75	60.13	1.10	0.73	1.20		0.26	0.18	0.57	0.61	1.24	16.58	0.28		0.87
	Stadt Zürich	8.33			0.68	0.42			0.29	1.36		2.44	0.15			13.66
	Kanton Zürich	641.95	387.23	8.29	4.38	6.64	2.63	1.15	1.36	8.09	18.43	7.83	178.64	3.71	1.12	12.44

3 Ergebnisse des Wümmet 1999 im Kanton Zürich

3.1 Grundlagen

3.1.2 Mindestgrade für Trauben der Kategorie 1

Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich vom 3. Oktober 1995

- Blauburgunder 70° Oe
- Riesling x Sylvaner 65° Oe

Für die übrigen Sorten der Kategorie 1 gelten die Vorgaben des Bundes (Weinverordnung):

- Weisses Gewächs: 60° Oe
- Rotes Gewächs: 65° Oe

3.1.2 Ertragsbegrenzung für Trauben der Kategorie 1

Es gelten die Bundeslimiten (Weinverordnung):

- Weisses Gewächs: 1.4kg/m²
- Rotes Gewächs: 1.2kg/m²

3.2 Ergebnisse

3.2.1 Kanton Zürich; Übersicht nach Sorten (Trauben der Kategorie 1)

Sorte	Fläche ¹⁾ , ha	Anzahl Wägungen	Traubenernte			Mittelwert, °Oe
			kg	hl	gr/m ²	
Blauburgunder	387.23	6'017	3'276'644	26'213	846	86.5
Riesling x Sylvaner	178.64	3'471	1'842'931	14'191	1032	72.8
Räuschling	18.43	300	175'289	1'402	951	74.1
Chardonnay	8.29	125	63'911	492	771	84.9
Pinot gris	8.09	94	49'367	380	611	91.9
Regent	7.83	74	28'938	223	369	78.1
Gewürztraminer	6.64	60	32'592	251	491	89.6
Garanoir	4.38	56	30'311	233	691	78.5
Sauvignon blanc	3.71	29	10'324	79	278	86.2
Kerner	2.63	42	24'298	187	924	88.7
Maréchal Foch	1.36	12	3'842	30	282	82.9
Léon Millot	1.15	14	3'930	30	342	85.2
Seyval blanc	1.12	11	3'915	30	349	80.1
Pinot blanc	0.91	11	9'449	73	1033	74.8
Dornfelder	0.74	11	5'871	45	790	71.6
Gameret	0.73	6	1'935	15	265	76.3
Cabernet-Sauvignon	0.64	7	2'744	21	425	80.7
Zweigelt	0.51	2	1'250	10	244	79.0
Lemberger	0.41	2	1'017	8	248	87.0
Muscat bleu	0.39	3	1'350	10	343	71.6
Freisamer	0.30	3	1'866	14	624	95.5
Malbec	0.24	3	1'292	10	538	74.9
Übrige Sorten	7.55	50	14'755	114	195	--
total	641.95	10'403	5'587'821	44'062	870	--

1)bestockte Fläche zur gewerblichen Weinerzeugung

3.2.2 Trauben der Kategorie 2 (Kanton Zürich)

Im Zusammenhang mit der Ertragsbegrenzung wurden 13'387 Trauben in die Kategorie 2 eingeteilt.

3.2.3 Verlauf des Wümmet bei Blauburgunder 1999

Hauptlesetage	gelesene Trauben, kg	Wägungen, Anzahl	Mostgewicht, Durch- schnitt, °Oe
18. Oktober	290'041	555	85.4
19. Oktober	358'990	662	85.2
20. Oktober	238'256	458	85.9
21. Oktober	488'570	901	86.5
22. Oktober	273'622	507	86.4
27. Oktober	348'260	600	87.2
28. Oktober	312'364	569	87.9
29. Oktober	236'298	416	87.9

erste Wägung: 21. September
 Anzahl Wägungen Blauburgunder: 6012
 Mittleres Traubengewicht pro Wägung: 545kg (1998: 496kg)

3.2.4 Verlauf des Wümmet bei RieslingxSylvaner 1998

Hauptlesetage	Gelesene Trauben, kg	Wägungen, Anzahl	Mostgewicht, Durch- schnitt, °Oe
2. Oktober	164'112	325	71.9
6. Oktober	172'408	318	71.9
7. Oktober	428'201	841	72.5
8. Oktober	253'885	515	72.3
11. Oktober	142'250	277	73,0
12. Oktober	165'237	300	73.0

erste Wägung: 21. September
 Anzahl Wägungen RieslingxSylvanerr: 3482
 Mittleres Traubengewicht pro Wägung: 531kg (1998: 498kg)

3.3 Weinlese in den Bezirken (Trauben der Kategorie 1)

Sorte	Fläche, ha	Anzahl Wägungen	Traubenernte		mittleres Most- gewicht, °Oe
			kg	g/m ²	
<u>Bezirk Affoltern</u>					
Blauburgunder	0.45	5	4'302	956	82.3
Riesling x Sylvaner	0.50	5	6'212	1242	67.6
<u>Bezirk Andelfingen</u>					
Bacchus	0.13	2	769	592	73.5
Bianca	0.14	2	646	461	82.0
Blauburgunder	150.47	2'679	1'418'766	943	85.3
Cabernet-Sauvignon	0.17	3	1'494	855	79.0
Chardonnay	2.58	52	25'282	981	83.9
Direktträger	1.49	4	681	46	79.6
Dornfelder	0.14	4	1'504	1048	71.5
Gamay	0.06	1	415	691	79.0
Gameret	0.03	1	85	283	79.0
Garanoir	0.37	7	3'210	861	78.1
Gewürztraminer	1.87	14	10'032	538	87.0
Gutedel	0.04	2	544	1360	61.5
Kalina	0.20	1	126	63	86.0
Kerner	1.05	21	10'361	985	84.5
Léon Millot	0.18	3	1'225	697	87.0
Malbec	0.07	2	792	1131	71.7
Maréchal Foch	0.44	5	1'520	344	83.9
Muscat bleu	0.34	3	1'350	392	71.6
Pinot blanc	0.60	7	7'800	1300	71.9
Pinot gris	3.81	36	25'621	672	91.1
Räuschling	3.35	72	37'309	1113	72.3
Regent	3.56	42	15'572	437	78.3
Riesling x Sylvaner	64.29	1'367	717'661	1116	71.3
Seyval blanc	0.64	6	2'437	384	79.5
Übrige Sorten rot	0.10	5	1'155	1154	89.8
Übrige Sorten weiss	0.16	2	600	385	74.5
Uebrige Sorten	0.05	1	120	255	71.0
Zweigelt	0.36	2	1'250	345	79.0

Sorte	Fläche, ha	Anzahl Wägungen	Traubenernte		mittleres Most- gewicht, °Oe
			kg	g/m ²	
Bezirk Bülach					
Blau Fränkischer	0.10	1	682	682	72.0
Blauburgunder	85.87	1'284	683'238	796	86.7
Cabernet-Sauvignon	0.15	2	795	530	85.0
Chardonnay	1.42	19	8'547	604	81.6
Direktträger	0.72	4	993	137	78.5
Gameret	0.19	4	1'700	893	75.0
Garanoir	0.60	11	5'206	868	77.2
Gewürztraminer	1.70	15	7'956	468	90.4
Kerner	0.22	3	1'267	575	83.2
Léon Millot	0.22	4	690	314	86.4
Maréchal Foch	0.04	1	155	401	80.0
Pinot blanc	0.27	3	1'399	525	86.8
Pinot gris	1.35	22	8'700	644	91.9
Räuschling	0.96	19	9'124	946	71.4
Regent	1.39	14	5'120	369	76.7
Riesling x Sylvaner	29.07	576	283'271	974	71.8
Sauvignon blanc	0.27	1	100	37	87.0
Seyval blanc	0.12	1	160	133	82.0
Übrige Sorten weiss	0.12	2	422	352	86.8
Uebrige Sorten	0.06	1	350	614	70.0
Bezirk Dielsdorf					
Blauburgunder	14.80	196	114'370	773	87.3
Chardonnay	0.69	14	6'287	905	83.9
Charmont	0.03	1	131	452	80.0
Garanoir	0.93	8	3'296	354	76.8
Maréchal Foch	0.35	2	550	157	78.5
Pinot gris	0.32	6	2'271	709	93.3
Räuschling	0.21	5	1'988	947	69.3
Regent	0.50	2	670	134	78.0
Riesling x Sylvaner	11.59	214	114'276	986	72.6
Sauvignon blanc	0.20	4	1'446	724	83.0

Sorte	Fläche, ha	Anzahl Wägungen	Traubenernte		mittleres Most- gewicht, °Oe
			kg	g/m ²	
<u>Bezirk Dietikon</u>					
Bianca	0.07	1	210	297	77.0
Blauburgunder	16.43	252	119'328	726	88.0
Chardonnay	0.20	3	1'574	787	87.0
Garanoir	0.14	1	1'440	1067	76.0
Gewürztraminer	0.33	2	635	192	88.6
Pinot gris	0.54	9	2'980	555	91.9
Räuschling	1.18	19	9'771	826	73.7
Riesling x Sylvaner	14.21	282	137'650	968	74.4
<u>Bezirk Hinwil</u>					
Blauburgunder	0.84	10	4'254	505	89.2
Riesling x Sylvaner	0.40	6	2'340	581	75.9
<u>Bezirk Horgen</u>					
Blauburgunder	3.19	18	19'402	608	91.3
Chardonnay	0.08	1	684	900	91.0
Garanoir	0.35	4	2'066	595	84.2
Gewürztraminer	0.12	1	800	696	87.0
Kerner	0.12	1	1'065	866	93.0
Pinot gris	0.26	1	570	216	96.0
Räuschling	0.39	3	3'107	807	77.4
Regent	0.16	1	581	362	80.0
Riesling x Sylvaner	2.89	16	15'827	548	75.1
Sauvignon blanc	0.29	1	153	52	89.0
Seyval blanc	0.05	1	201	426	93.0
Uebrige Sorten	0.32	6	1'614	498	75.6
<u>Bezirk Meilen</u>					
Blauburgunder	46.04	574	347'616	755	91.1
Cabernet-Sauvignon	0.22	1	74	34	92.0
Chardonnay	2.23	27	15'923	716	88.1
Diolinoir	0.58	4	760	132	84.9
Dornfelder	0.12	3	1'074	934	79.4
Freisamer	0.30	3	1'866	624	95.5
Gameret	0.11	1	150	137	89.0
Garanoir	1.22	12	8'926	732	79.2
Gewürztraminer	0.75	5	3'118	417	94.6

Sorte	Fläche, ha	Anzahl Wägungen	Traubenernte		mittleres Most- gewicht, °Oe
			kg	g/m ²	
Bezirk Meilen Fortsetzung					
Kerner	0.67	6	6'200	932	96.0
Lemberger	0.41	2	1'017	248	87.0
Léon Millot	0.14	2	165	116	87.3
Malbec	0.17	1	500	294	80.0
Maréchal Foch	0.35	2	567	162	87.2
Pinot blanc	0.05	1	250	521	97.0
Pinot gris	0.94	11	5'215	557	97.7
Räuschling	10.22	135	91'988	900	75.8
Regent	0.54	6	2'489	464	77.4
Riesling	0.51	1	400	78	85.0
Riesling x Sylvaner	33.88	518	321'685	949	76.9
Sauvignon blanc	2.37	17	6'670	282	87.8
Scheurebe	0.09	1	781	868	88.0
Seyval blanc	0.32	3	1'117	349	78.9
Sirah	0.21	2	1'497	720	76.5
Sylvaner (grüner)	0.04	1	25	63	80.0
Uebrige Sorten	0.41	4	1'634	400	75.0
Bezirk Uster					
Blauburgunder	0.68	12	5'560	815	85.6
Garanoir	0.05	1	510	1063	77.0
Räuschling	0.15	3	1'175	794	74.7
Riesling x Sylvaner	2.79	70	33'398	1198	73.7
Bezirk Winterthur					
Blauburgunder	60.13	850	496'960	827	85.4
Cabernet-Sauvignon	0.10	1	381	381	76.0
Chardonnay	1.10	9	5'614	510	84.9
Dornfelder	0.29	4	3'293	1155	69.1
Garanoir	0.73	12	5'657	775	78.4
Gewürztraminer	1.20	13	5'239	437	88.1
Léon Millot	0.26	5	1'850	712	83.3
Maréchal Foch	0.18	2	1'050	583	81.8
Pinot gris	0.57	5	2'224	389	89.3
Räuschling	0.61	8	4'325	709	68.3
Regent	1.24	9	4'506	363	79.4
Riesling x Sylvaner	16.58	357	184'997	1116	72.1
Sauvignon blanc	0.28	2	709	250	79.4
Sorte	Fläche,	Anzahl	Traubenernte		mittleres Most-

	ha	Wägungen	kg	g/m ²	gewicht, °Oe
Bezirk Zürich (Stadt Zürich)					
Blauburgunder	8.33	137	62'848	754	88.2
Gewürztraminer	0.68	10	4'812	708	92.5
Kerner	0.42	11	5'405	1287	88.6
Pinot gris	0.29	4	1'786	612	86.7
Räuschling	1.36	36	16'502	1216	72.3
Riesling x Sylvaner	2.44	60	25'614	1051	72.2
Sauvignon blanc	0.15	4	1'246	858	84.5

3.4 Weinlese in den Gemeinden (Trauben der Kategorie 1, Flächen in m²)**Adlikon**

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	16'363	31	19'636	1'200	83.0
Pinot gris	3'208	1	417	130	92.0
Summe Gemeinde		32	20'053	1'025	

Andelfingen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	28'135	56	30'845	1'096	83.6
Riesling x Sylvaner	6'112	11	5'808	950	69.9
Summe Gemeinde		67	36'653	1'070	

Bachenbülach

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	8'022	14	6'948	866	87.0

Benken

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	146'471	253	139'126	950	84.4
Chardonnay	2'875	3	2'310	803	79.7
Kerner	460	1	551	1'198	86.0
Räuschling	8'376	18	10'901	1'301	71.9
Regent	4'019	5	1'433	357	74.1
Riesling x Sylvaner	41'540	98	48'708	1'173	70.0
Übrige Sorten rot		1	300		79.0
Summe Gemeinde		379	203'329	998	

Berg am Irchel

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	83'695	179	82'527	986	85.9
Riesling x Sylvaner	44'640	111	49'449	1'108	72.9
Summe Gemeinde		290	131'976	1'028	

Boppelsen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	8'969	14	6'950	775	86.6
Garanoir	1'000	2	1'141	1'141	75.3
Riesling x Sylvaner	18'550	37	17'109	922	74.4
Summe Gemeinde		53	25'200	884	

Buch am Irchel

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Bianca	1'400	2	646	461	82.0
Blauburgunder	24'700	44	23'299	943	85.5
Regent	2'400	3	946	394	89.3
Riesling x Sylvaner	35'450	89	40'151	1'133	72.7
Summe Gemeinde		138	65'042	1'017	

Buchs (ZH)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	13'504	27	11'652	863	88.2
Chardonnay	1'997	4	1'442	722	83.5
Riesling x Sylvaner	9'400	26	8'717	927	71.1
Sauvignon blanc	1'997	4	1'446	724	83.0
Summe Gemeinde		61	23'257	865	

Bülach

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	24'088	47	20'890	867	89.0
Riesling x Sylvaner	22'307	57	23'332	1'046	75.2
Summe Gemeinde		104	44'222	953	

Dachsen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	65'033	127	67'597	1'039	85.2
Garanoir	870	2	1'022	1'175	72.0
Gewürztraminer	1'000	1	218	218	85.0
Räuschling	800	2	1'038	1'298	68.5
Regent	1'000	1	486	486	71.0
Riesling x Sylvaner	6'814	19	9'133	1'340	70.7
Summe Gemeinde		152	79'494	1'053	

Dättlikon

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	38'600	49	26'764	693	89.1
Chardonnay	1'500	2	1'360	907	87.0
Garanoir	1'500	4	1'543	1'029	83.3
Léon Millot	1'200	3	973	811	81.3
Regent	3'000	3	1'204	401	85.0
Riesling x Sylvaner	27'619	54	25'318	917	74.6
Sauvignon blanc		1	359		74.0
Summe Gemeinde		116	57'521	783	

Dielsdorf

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	12'971	6	4'765	367	86.8
Riesling x Sylvaner	1'400	2	885	632	72.6
Summe Gemeinde		8	5'650	393	

Dinhard

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	35'810	47	26'997	754	87.4
Riesling x Sylvaner	10'619	20	9'786	922	72.6
Summe Gemeinde		67	36'783	792	

Dorf

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	83'971	167	87'696	1'044	87.6
Chardonnay	2'200	5	2'752	1'251	86.4
Direkträger	13'000	4	681	52	79.6
Regent	2'150	4	1'802	838	87.7
Riesling x Sylvaner	21'504	47	24'102	1'121	71.3
Seyval blanc	2'150	2	788	367	82.7
Summe Gemeinde		229	117'821	943	

Egg

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Riesling x Sylvaner	790	2	773	978	74.7

Eglisau

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	119'627	183	88'678	741	89.0
Chardonnay	2'400	5	1'980	825	80.2
Gewürztraminer	2'158	5	1'827	847	91.4
Pinot gris	6'220	10	3'950	635	95.0
Räuschling	2'446	4	1'680	687	77.2
Riesling x Sylvaner	17'028	33	15'183	892	72.1
Summe Gemeinde		240	113'298	756	

Elgg

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Riesling x Sylvaner	2'800	3	1'480	529	76.0

Elsau (Schnasberg)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	12'994	28	13'322	1'025	83.3
Riesling x Sylvaner	6'208	16	7'819	1'260	74.7
Summe Gemeinde		44	21'141	1'101	

Embrach

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	14'800	15	6'640	449	85.6
Direktträger	5'500	4	993	181	78.5
Regent	1'000	1	261	261	80.0
Riesling x Sylvaner	4'700	15	4'225	899	75.4
Summe Gemeinde		35	12'119	466	

Erlenbach

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	16'300	13	10'442	641	90.7
Räuschling	1'350	1	1'420	1'052	75.0
Riesling x Sylvaner	3'900	2	3'580	918	79.8
Sauvignon blanc	1'070	1	336	314	93.0
Summe Gemeinde		17	15'778	698	

Flaach

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	80'027	174	83'680	1'046	85.4
• Worrenberg		127	62'564		85.3
Chardonnay	3'453	10	3'641	1'054	81.2
Gewürztraminer	2'300	5	2'200	957	88.9
Räuschling	1'300	5	1'820	1'400	69.5
Riesling x Sylvaner	9'049	17	10'563	1'167	73.9
Uebrige Sorten	270	1	120	444	71.0
Summe Gemeinde		212	102'024	1'058	

Flurlingen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	12'612	24	15'009	1'190	86.4
Kerner	2'273	5	3'050	1'342	85.1
Pinot gris	16'700	19	13'900	832	92.0
Räuschling	905	2	1'200	1'326	82.5
Riesling x Sylvaner	7'670	14	10'600	1'382	72.6
Übrige Sorten rot	1'000	4	855	855	93.6
Übrige Sorten weiss	1'560	2	600	385	74.5
Summe Gemeinde		70	45'214	1'058	

Freienstein-Teufen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	245'120	291	176'142	719	86.9
• Teufen		114	60'418		86.6
• Freienstein		177	115'724		87.1
Chardonnay	2'400	1	700	292	83.0
Garanoir	3'400	2	2'100	618	76.6
Gewürztraminer	9'900	4	3'350	338	90.9
Pinot blanc	1'100	2	900	818	84.5
Pinot gris	2'754	3	1'150	418	89.3
Räuschling	2'500	3	3'200	1'280	66.7
Regent	5'000	6	2'431	486	79.5
Riesling x Sylvaner	57'028	87	50'290	882	72.8
• Teufen		49	24'147		72.3
• Freienstein		38	25'143		73.3
Sauvignon blanc	1'200	1	100	83	87.0
Seyval blanc	1'200	1	160	133	82.0
Summe Gemeinde		401	240'523	725	

Glattfelden

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	5'458	4	1'957	359	86.5
Gameret	1'904	4	1'700	893	75.0
Riesling x Sylvaner	5'434	8	3'714	683	70.3
Summe Gemeinde		16	7'371	576	

Gossau (ZH)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	8'420	10	4'254	505	89.2
Riesling x Sylvaner	3'250	3	1'449	446	77.7
Summe Gemeinde		13	5'703	489	

Greifensee

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	3'700	6	3'169	856	84.8
Riesling x Sylvaner	5'500	10	5'440	989	75.8
Summe Gemeinde		16	8'609	936	

Henggart

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	38'503	82	39'577	1'028	85.6
Kerner	4'315	8	3'401	788	83.7
Riesling x Sylvaner	27'556	74	32'702	1'187	72.3
Summe Gemeinde		164	75'680	1'075	

Herrliberg

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	25'915	26	16'294	629	96.7
Chardonnay	1'760	2	1'300	739	92.0
Diolinoir	683	2	250	366	94.8
Freisamer	1'892	2	1'100	581	95.8
Gameret	202	1	150	743	89.0
Garanoir	2'420	1	1'200	496	86.0
Gewürztraminer	1'120	1	300	268	106.0
Pinot blanc	480	1	250	521	97.0
Pinot gris	1'630	3	850	521	101.1
Räuschling	5'660	4	4'800	848	76.5
Riesling x Sylvaner	13'113	20	11'453	873	80.0
Summe Gemeinde		63	37'947	692	

Hettlingen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	27'279	49	26'329	965	82.0
Gewürztraminer	1'000	2	750	750	89.0
Riesling x Sylvaner	2'000	6	2'700	1'350	74.0
Summe Gemeinde		57	29'779	983	

Hinwil

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Riesling x Sylvaner	780	3	891	1'142	72.9

Hombrechtikon

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	71'454	80	45'374	635	89.2
Garanoir	1'000	1	900	900	79.0
Gewürztraminer	1'300	1	500	385	90.0
Léon Millot	250	1	110	440	86.0
Pinot gris	1'000	2	500	500	91.5
Räuschling	10'600	9	9'700	915	70.2
Regent	1'200	1	270	225	73.0
Riesling x Sylvaner	19'213	31	18'599	968	74.4
Seyval blanc	1'200	2	717	598	82.7
Summe Gemeinde		128	76'670	715	

Humlikon

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	9'483	15	7'351	775	83.0
Riesling x Sylvaner	1'000	3	1'188	1'188	69.9
Summe Gemeinde		18	8'539	815	

Hüntwangen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	64'671	114	47'033	727	84.0
Chardonnay	3'300	3	618	187	82.4
Kerner	2'203	3	1'267	575	83.2
Riesling x Sylvaner	16'437	46	19'740	1'201	68.3
Summe Gemeinde		166	68'658	793	

Kleinandelfingen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Bacchus	1'300	2	769	592	73.5
Blauburgunder	142'315	241	130'191	915	84.4
• Alten/Wespersbühl		27	13'197		83.4
• oberer Schiterberg		33	16'219		83.1
• unterer Schiterberg		177	98'269		84.7
Dornfelder	200	1	200	1'000	71.0
Kerner	300	1	275	917	80.0
Räuschling	625	1	425	680	69.0
Regent	4'300	2	715	166	76.5
Riesling x Sylvaner	35'327	77	34'666	981	69.7
• Alten/Wespersbühl		37	16'188		71.6
• oberer Schiterberg		15	6'855		69.1
• unterer Schiterberg		3	1'203		69.5
Seyval blanc	2'000	1	649	325	75.0
Summe Gemeinde		326	167'890	901	

Kloten

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	7'528	8	8'091	1'075	83.3
Riesling x Sylvaner	3'678	3	3'526	959	74.0
Summe Gemeinde		11	11'617	1'037	

Knonau

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	4'500	5	4'302	956	82.3
Riesling x Sylvaner	5'000	5	6'212	1'242	67.6
Summe Gemeinde		10	10'514	1'107	

Küsnacht (ZH)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	23'516	37	19'016	809	89.2
Räuschling	6'150	16	7'800	1'268	73.7
Riesling x Sylvaner	14'779	31	14'557	985	76.1
Summe Gemeinde		84	41'373	931	

Laufen-Uhwiesen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	60'898	79	49'937	820	86.9
Chardonnay	1'800	1	754	419	82.0
Kerner	1'800	3	2'000	1'111	85.7
Räuschling	17'296	33	16'912	978	72.1
Riesling x Sylvaner	40'472	50	38'407	949	70.6
Zweigelt	1'798	2	1'250	695	79.0
Summe Gemeinde		168	109'260	881	

Männedorf

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	24'130	38	20'448	847	91.9
Chardonnay	1'460	3	1'238	848	89.7
Räuschling	3'270	11	3'970	1'214	74.4
Riesling x Sylvaner	27'866	57	29'513	1'059	75.9
Sauvignon blanc	1'100	1	385	350	83.0
Summe Gemeinde		110	55'554	961	

Marthalen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	16'300	27	12'552	770	84.3
Riesling x Sylvaner	5'400	11	5'197	962	69.0
Summe Gemeinde		38	17'749	818	

Meilen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	69'421	130	64'492	929	89.8
Cabernet-Sauvignon	200	1	74	370	92.0
Chardonnay	5'940	6	2'813	474	84.1
Dornfelder	350	2	374	1'069	85.7
Freisamer	1'100	1	766	696	95.0
Lemberger	2'000	1	667	334	88.0
Pinot gris	2'187	1	742	339	96.0
Räuschling	20'856	32	17'696	848	77.5

Meilen (Fortsetzung)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Riesling x Sylvaner	74'457	141	78'622	1'056	75.9
Sauvignon blanc	5'700	4	1'944	341	89.6
Scheurebe	900	1	781	868	88.0
Sylvaner (grüner)	400	1	25	63	80.0
Uebrige Sorten	1'950	3	1'614	828	74.8
Summe Gemeinde		324	170'610	920	

Neftenbach

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	182'453	201	139'137	763	84.3
Cabernet-Sauvignon		1	381		76.0
Chardonnay	4'500	4	2'396	532	83.6
Dornfelder	1'500	3	1'713	1'142	66.5
Gewürztraminer	5'949	4	1'682	283	85.5
Maréchal Foch	1'800	2	1'050	583	81.8
Pinot gris	3'713	4	1'677	452	89.1
Räuschling	4'098	7	3'625	885	67.5
Regent	3'300	3	1'885	571	74.9
Riesling x Sylvaner	29'049	51	34'617	1'192	71.1
Sauvignon blanc	2'832	1	350	124	85.0
Summe Gemeinde		281	188'513	788	

Niederhasli

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Garanoir	2'000	1	500	250	78.0
Riesling x Sylvaner	5'000	8	4'138	828	69.6
Summe Gemeinde		9	4'638	663	

Niederweningen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	600	1	408	680	86.0

Nürensdorf

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	4'200	10	5'030	1'198	91.2
Garanoir	2'600	9	3'106	1'195	77.6
Riesling x Sylvaner	4'300	12	5'963	1'387	76.1
Summe Gemeinde		31	14'099	1'270	

Oberembrach

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	35'181	57	27'338	777	86.3
Riesling x Sylvaner	21'400	32	14'984	700	72.9
Summe Gemeinde		89	42'322	748	

Oberengstringen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	9'600	13	6'844	713	90.0
Riesling x Sylvaner	5'300	9	4'106	775	73.8
Summe Gemeinde		22	10'950	735	

Oberstammheim

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	122'352	245	126'718	1'036	86.8
Cabernet-Sauvignon	1'100	2	1'070	973	77.0
Chardonnay	9'662	22	10'003	1'035	84.3
Dunkelfelder		1	200		83.0
Gamay		1	415		79.0
Garanoir	1'360	3	1'488	1'094	79.0
Gewürztraminer	5'100	4	3'020	592	90.4
Maréchal Foch	510	1	200	392	82.0
Pinot gris	4'680	5	3'600	769	90.1
Riesling x Sylvaner	40'914	79	40'672	994	72.5
Summe Gemeinde		363	187'386	1'009	

Oetwil an der Limmat

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	5'936	7	5'463	920	90.90
Gewürztraminer	750	1	200	267	90.0
Riesling x Sylvaner	3'600	5	3'378	938	73.9
Summe Gemeinde		13	9'041	879	

Opfikon

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Regent	2'540	4	1'780	701	72.4

Ossingen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	119'348	141	101'683	852	82.6
Chardonnay	2'000	2	1'800	900	87.5
Gewürztraminer	8'800	3	4'105	466	81.0
Kalina	2'000	1	126	63	86.0
Pinot gris	3'000	2	1'300	433	89.5
Regent	6'733	16	6'079	903	77.5
Riesling x Sylvaner	112'816	219	142'159	1'260	70.6
Summe Gemeinde		384	257'252	1'010	

Otelfingen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	45'341	69	36'113	796	87.6
Chardonnay	4'950	10	4'845	979	84.0
Riesling x Sylvaner	23'890	47	23'188	971	72.7
Summe Gemeinde		126	64'146	865	

Pfungen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Regent	4'000	1	190	48	89.0

Rafz

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blau Fränkischer	1'000	1	682	682	72.0
Blauburgunder	170'087	235	144'109	847	86.8
Cabernet-Sauvignon	1'500	2	795	530	85.0
Chardonnay	4'561	8	4'247	931	81.4
Gewürztraminer	1'500	1	910	607	86.0
Pinot blanc	1'565	1	499	319	91.0
Pinot gris	2'147	4	1'800	838	87.5
Räuschling	1'500	3	1'975	1'317	72.1
Regent	600	1	150	250	72.0
Riesling x Sylvaner	42'008	90	48'667	1'159	69.9
Summe Gemeinde		346	203'834	900	

Regensberg

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	30'249	28	21'167	700	86.0
Garanoir	6'307	5	1'655	262	77.4
Maréchal Foch	3'508	2	550	157	78.5
Pinot gris	1'876	6	2'271	1'211	93.3
Regent	5'000	2	670	134	78.0
Riesling x Sylvaner	20'319	39	16'393	807	70.1
Summe Gemeinde		82	42'706	635	

Regensdorf

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	18'650	33	19'959	1'070	88.1
Riesling x Sylvaner	14'040	33	17'209	1'226	72.8
Summe Gemeinde		66	37'168	1'137	

Rheinau

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	27'961	28	13'797	493	81.6
Pinot gris	4'648	1	2'540	546	85.0
Summe Gemeinde		29	16'337	501	

Richterswil

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	11'170	13	5'516	494	89.7
Garanoir	684	2	404	591	83.0
Räuschling	700	2	695	993	75.2
Riesling x Sylvaner	5'132	7	2'695	525	74.8
Summe Gemeinde		24	9'310	526	

Rickenbach (ZH)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	46'629	80	41'299	886	86.4
Gewürztraminer	2'000	4	1'672	836	89.6
Pinot gris	2'000	1	547	274	90.0
Regent	744	1	107	144	83.0
Riesling x Sylvaner	18'419	43	20'369	1'106	73.3
Summe Gemeinde		129	63'994	917	

Seuzach

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	16'474	25	14'037	852	83.8
Riesling x Sylvaner	3'700	7	3'704	1'001	68.7
Summe Gemeinde		32	17'741	879	

Stadel

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Riesling x Sylvaner	3'300	3	2'939	891	77.0

Stäfa

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	208'507	234	163'249	783	91.7
• Lattenberg		73	49'838		91.3
• Sternehalde		37	29'923		93.2
• Risi/Uerikon		21	10'880		93.6
Chardonnay	8'894	9	7'663	862	90.2

Stäfa (Fortsetzung)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Dornfelder	800	1	700	875	76.0
Garanoir	8'776	10	6'826	778	78.0
Gewürztraminer	4'221	3	2'318	549	94.1
Kerner	6'650	6	6'200	932	96.0
Lemberger	2'100	1	350	167	85.0
Léon Millot	1'168	1	55		90.0
Malbec	1'700	1	500	294	80.0
Maréchal Foch	3'255	2	567	174	87.2
Pinot gris	4'550	5	3'123	686	98.2
Räuschling	47'839	52	41'368	865	76.5
• Lattenberg		21	13'456		79.0
• Sternenhalde		2	4'723		75.7
• Risi/Uerikon		5	1'819		80.1
Regent	3'668	5	2'219	605	78.0
Riesling	1'700	1	400	235	85.0
Riesling x Sylvaner	157'258	190	142'239	904	77.4
• Lattenberg		49	42'000		80.1
• Sternenhalde		13	13'338		75.8
• Risi/Uerikon		13	5'871		76.6
Sauvignon blanc	8'980	7	2'451	273	85.4
Seyval blanc		1	400		72.0
Sirah	2'079	2	1'497	720	76.5
Uebrige Sorten	1'220	1	20	16	88.0
Summe Gemeinde		532	382'145	807	

Steinmaur

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	5'806	3	6'290	1'083	87.2
Riesling x Sylvaner	20'000	19	23'698	1'185	73.2
Summe Gemeinde		22	29'988	1'162	

Thalwil

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Riesling x Sylvaner	675	4	617	914	68.2

Trüllikon

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Most- gewicht, °Oe
Blauburgunder	150'510	273	140'627	934	85.1
• Rudolfingen		122	60'137		85.6
• Trüllikon		96	55'083		83.8
• Wildensbuch		55	25'407		86.7
Cabernet-Sauvignon	648	1	424	654	84.0
Dornfelder	635	1	704	1'109	73.0
Gameret	300	1	85	283	79.0
Gewürztraminer	1'460	1	489	335	109.0
Kerner	1'375	3	1'084	788	83.6
Léon Millot	1'758	3	1'225	697	87.0
Malbec	700	2	792	1'131	71.7
Maréchal Foch	1'407	2	800	569	86.0
Pinot gris	1'000	1	614	614	91.0
Räuschling	1'108	2	1'250	1'128	74.0
Riesling x Sylvaner	67'174	150	72'609	1'081	70.3
• Rudolfingen		45	20'072		72.1
• Trüllikon		58	30'370		69.0
• Wildensbuch		47	22'167		70.4
Summe Gemeinde		440	220'703	968	

Truttikon

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Most- gewicht, °Oe
Blauburgunder	34'779	43	36'358	1'045	81.9
Pinot blanc	6'000	7	7'800	1'300	72.0
Regent	1'257	2	1'045	831	74.0
Riesling x Sylvaner	23'259	37	29'318	1'261	70.6
Summe Gemeinde		89	74'521	1'141	

Uetikon am See

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Most- gewicht, °Oe
Blauburgunder	21'141	16	8'301	393	89.9
Chardonnay	4'200	7	2'909	693	84.1
Diolinoir	3'514	2	510	145	80.0
Räuschling	6'488	10	5'234	807	79.1
Riesling x Sylvaner	25'490	41	21'140	829	79.0
Sauvignon blanc	4'835	4	1'554	321	89.5
Summe Gemeinde		80	39'648	604	

Uitikon

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Riesling x Sylvaner	400	2	480	1'200	74.5

Unterstammheim

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	115'248	195	90'398	784	87.4
Dornfelder	600	2	600	1'000	70.0
Garanoir	1'500	2	700	467	85.0
Muscat bleu	3'441	3	1'350	392	71.6
Pinot gris	3'600	6	3'000	833	94.0
Räuschling	2'200	6	2'550	1'159	75.8
Regent	5'000	9	3'066	613	76.1
Riesling x Sylvaner	49'011	107	53'171	1'085	72.8
Seyval blanc	2'200	3	1'000	455	80.0
Summe Gemeinde		333	155'835	852	

Urdorf

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	1'300	2	215	165	86.0
Riesling x Sylvaner	2'000	3	2'789	1'395	69.7
Summe Gemeinde		5	3'004	910	

Uster

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	118	1	83	703	83.0
Riesling x Sylvaner	21'585	58	27'185	1'259	73.3
Summe Gemeinde		59	27'268	1'256	

Volken

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	90'561	209	97'062	1'072	86.0
• Worrenberg		196	92'052		86.0
Chardonnay	400	2	555	1'388	81.5

Volken (Fortsetzung)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Gutedel	400	2	544	1'360	61.5
Räuschling	900	3	1'213	1'348	67.0
Riesling x Sylvaner	40'314	108	47'887	1'188	70.6
• Worrenberg		99	44'382		70.6
Summe Gemeinde		324	147'261	1'111	

Volketswil

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	3'000	5	2'308	769	86.8
Garanoir	480	1	510	1'063	77.0
Räuschling	1'480	3	1'175	794	74.7
Summe Gemeinde		9	3'993	805	

Wädenswil

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	20'764	5	13'886	669	92.0
Chardonnay	760	1	684	900	91.0
Garanoir	2'790	2	1'662	596	84.5
Gewürztraminer	1'150	1	800	696	87.0
Kerner	1'230	1	1'065	866	93.0
Pinot gris	2'640	1	570	216	96.0
Räuschling	3'150	1	2'412	766	78.0
Regent	1'605	1	581	362	80.0
Riesling x Sylvaner	19'298	5	12'515	649	75.5
Sauvignon blanc	2'940	1	153		89.0
Seyval blanc	472	1	201	426	93.0
Uebrige Sorten	3'239	6	1'614	498	75.6
Summe Gemeinde		26	36'143	602	

Wallisellen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	7'700	17	9'076	1'179	86.6
Riesling x Sylvaner	4'300	11	5'120	1'191	74.8
Summe Gemeinde		28	14'196	1'183	

Waltalingen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	35'401	46	23'100	653	88.9
Chardonnay	1'500	3	1'400	933	85.7
Maréchal Foch	2'500	2	520	208	81.4
Pinot gris	1'300	1	250	192	93.0
Riesling x Sylvaner	24'171	46	21'171	876	74.2
Summe Gemeinde		98	46'441	716	

Wasterkingen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	12'167	22	11'633	956	81.4
Riesling x Sylvaner	15'861	31	15'090	951	71.5
Summe Gemeinde		53	26'723	953	

Weiach

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	11'860	15	7'066	596	87.5
Charmont	290	1	131	452	80.0
Räuschling	2'100	5	1'988	947	69.3
Summe Gemeinde		21	9'185	645	

Weiningen (ZH)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Bianca	706	1	210	297	77.0
Blauburgunder	143'457	230	106'806	745	87.7
Chardonnay	2'000	3	1'574	787	87.0
Garanoir	1'350	1	1'440	1'067	76.0
Gewürztraminer	2'565	1	435	170	88.0
Pinot gris	5'369	9	2'980	555	91.9
Räuschling	11'831	19	9'771	826	73.7
Riesling x Sylvaner	130'837	263	126'897	970	74.6
Summe Gemeinde		527	250'113	839	

Wiesendangen

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	57'715	110	51'929	900	86.1
Chardonnay	1'000	2	1'208	1'208	83.5
Garanoir	1'400	4	1'614	1'153	74.0
Léon Millot	1'400	2	877	626	85.5
Riesling x Sylvaner	35'770	93	44'577	1'246	70.2
Summe Gemeinde		211	100'205	1'030	

Wil (ZH)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	139'432	267	129'673	930	86.2
Chardonnay	1'500	2	1'002	668	84.0
Gewürztraminer	3'450	5	1'869	542	90.5
Léon Millot	1'250	4	690	552	86.4
Maréchal Foch	387	1	155	401	80.0
Pinot gris	2'384	5	1'800	755	91.1
Räuschling	3'200	9	2'269	709	73.2
Regent	1'508	2	498	330	78.0
Riesling x Sylvaner	76'132	151	73'437	965	71.3
Übrige Sorten weiss	1'200	2	422	352	86.8
Summe Gemeinde		448	211'815	919	

Winterthur

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	183'312	261	157'146	857	85.8
Chardonnay	3'000	1	650	217	88.0
Dornfelder	1'350	1	1'580	1'170	72.0
Garanoir	4'400	4	2'500	568	78.4
Gewürztraminer	3'050	3	1'135	372	89.5
Räuschling	2'000	1	700	350	73.0
Regent	1'370	1	1'120	818	79.0
Riesling x Sylvaner	29'594	64	34'627	1'170	72.4
Summe Gemeinde		336	199'458	875	

Zollikon

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Riesling x Sylvaner	2'770	5	1'982	716	74.8

Zürich (Stadt)

Rebsorte	Fläche	Anzahl Wägungen	Ernte [kg]	g/m ²	Mittleres Mostgewicht, °Oe
Blauburgunder	83'313	137	62'848	754	88.2
• Höngg/Frankental		91	41'095		86.8
• Riesbach/Hottingen		46	21'753		90.8
Gewürztraminer	6'800	10	4'812	708	92.5
Kerner	4'200	11	5'405	1'287	88.7
Pinot gris	2'920	4	1'786	612	86.8
Räuschling	13'570	36	16'502	1'216	72.3
Riesling x Sylvaner	24'362	60	25'614	1'051	72.2
• Höngg/Frankental		43	18'371		70.2
• Riesbach/Hottingen		17	7'243		77.2
Sauvignon blanc	1'452	4	1'246	858	84.5
Summe Gemeinde		262	118'213	865	

4 Qualitätsbezahlung

(Empfehlungen des Deutschschweizer Weinbauverbandes)

4.1 Grundgrade und Grundpreis (Trauben der Kategorie 1)

Sorte <i>Preisgruppe</i> Gemeinde/Region	Grundgrade, °Oe	Grundpreis, Fr./kg
RieslingxSylvaner		
Zürichsee	76 - 78	3.35
Kanton Zürich ohne Zürichsee	71 - 73	3.15
Räuschling		
Zürichsee	76	4.55
Kanton Zürich ohne Zürichsee	72	3.90
Blauburgunder		
<i>Preisgruppe I</i> Alle Gemeinden/Gemeindeteile ohne die- jenigen der Preisgruppen II und III	86	4.15
<i>Preisgruppe II</i> Worrenberg, Wespersbühl, Burg Freienstein	86	4.35
<i>Preisgruppe III</i>		
Eglisau	89	4.55
Limmattal (Gemeinden Weiningen, Unterengstringen, Oetwil a.L., Urdorf, Uitikon-Waldegg; Stadt Zürich: Höngg)	87	4.55
Zürichsee (Bezirke Horgen, Meilen; Stadt Zürich: Riesbach, Hottingen, Enge.	91	4.55
Oberer Schiterberg (Kleinandelfingen)	84	4.55
Unterer Schiterberg (Kleinandelfingen)	85	4.65

4.2 Preisabstufung nach Mostgewicht

4.2.1 RieslingxSylvaner

Abweichung von Grundgrad	Zuschlag / Abzug vom Grundpreis
<i>je weiteres °Oe Abweichung nach oben</i>	<i>Zuschlag 5% pro weiteres °Oe (über 80°Oe keine weiteren Zuschläge)</i>
+ 5°Oe	Zuschlag 15%
+ 4°Oe	Zuschlag 10%
+ 3°Oe	Zuschlag 6%
+ 2°Oe	Zuschlag 3%
+ 1°Oe	Zuschlag 1%
Grundgrad +/- 1°Oe - ZH ohne See: 71 - 73°Oe - See: 76 - 78°Oe	Grundpreis, Fr.-/kg - ZH ohne See: Fr. 3.15 /kg - See: Fr. 3.35 /kg
- 1°Oe	Abzug 1%
- 2°Oe	Abzug 3%
- 3°Oe	Abzug 6%
- 4°Oe	Abzug 10%
- 5°Oe	Abzug 15%
<i>Je weiteres °Oe Abweichung nach unten</i>	<i>Abzug 5% pro weiteres °Oe</i>

4.2.2 Blauburgunder, Räuschling

Abweichung von Grundgrad	Zuschlag / Abzug vom Grundpreis
<i>je weiteres °Oe Abweichung nach oben</i>	<i>Zuschlag 5% pro weiteres °Oe</i>
+ 5°Oe	Zuschlag 15%
+ 4°Oe	Zuschlag 10%
+ 3°Oe	Zuschlag 6%
+ 2°Oe	Zuschlag 3%
+ 1°Oe	Zuschlag 1%
Grundgrad (Preisklassen)	Grundpreis (Preisklassen)
- 1°Oe	Abzug 1%
- 2°Oe	Abzug 3%
- 3°Oe	Abzug 6%
- 4°Oe	Abzug 10%
- 5°Oe	Abzug 15%
<i>Je weiteres °Oe Abweichung nach unten</i>	<i>Abzug 5% pro weiteres °Oe</i>

4.3 Preise für Übermengen, Trauben der Kategorie 3 und Kelterungskosten

- Übermengen und Trauben der Kategorie 3: Fr. -.50 / kg Trauben
- Kelterungskosten Weisses Gewächs: Fr. -.30/ Liter
- Kelterungskosten Rotes Gewächs: Fr. -.40/ Liter

4.4 Werbebeiträge, Beiträge an Organisationen

Beschluss der Delegiertenversammlung der Zürcher Rebgemeinden vom 15. 9. 1999

1.5 % des Traubengeldes (inkl. Mitgliederbeiträge an landwirtschaftliche Organisationen)

5 Statistik

5.1 Traubenhandel im Kanton Zürich

Verwertung	1980	1990	1995	1997	1998	1999
Eigenbau*	24%	35%	41%	50%	47%	46%
Gehandelte Trauben	76%	65%	59%	50%	53%	54%

*inkl. Eigenkelterung

5.2 Wert der Zürcher Traubenernte 1999, geschätzt

Sorte	Rebfläche, ha	Wert der Traubenernte ¹⁾	
		Fr.-	Fr.- /ha
Blauburgunder	387.72	13'355'000.-	34'441.-
RieslingxSylvaner	178.64	5'847'000.-	34'680.-
Räuschling	18.43	725'000.-	39'295.-
übrige Sorten	57.16	1'118'000.-	--
Kanton Zürich	641.95	21'045'000.-	32'755.-

1) geschätzt aufgrund der Empfehlungen des Deutschschweizer Weinbauvereins

5.3 Der '99-er im Vergleich mit anderen Zürcher Weinjahren

Sorte	°Oe	1947	1959	1990	1992	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Blauburgunder	92	89	90,1	90,2	81,3	80,9	81,6	91,7	89,1	86,5	
RieslingxSylvaner	85	80	80,3	79,5	72,6	72,1	73,9	82,1	76,4	72,8	
Räuschling	82	79	79,7	73,4	74,1	76,3	70,9	79,1	75,1	74,1	
Gewürztraminer	---	---	99	93,4	86,6	88,1	86,7	95,2	90,9	89,6	
Pinot gris	---	---	98	96,7	89,4	85,8	87,5	97,4	94,8	91,9	

5.4 Die Erträge in den Zürcher Rebbergen der letzten Jahre

Sorte	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
	gr/m ²	gr/m ²	gr/m ²	gr/m ²	gr/m ²	gr/m ²	gr/m ²	gr/m ²	gr/m ²	gr/m ²
Blauburgunder	688	823	688	641	749	693	670	555	667	845
RieslingxSylvaner	853	1122	987	738	818	747	864	556	964	1034
Räuschling	711	854	907	767	429	429	857	701	848	950
Kanton, alle Sorten	756	897	776	654	744	681	712	540	739	870

6 Weiterführende Literatur

Kantonale Rebbaukommissariate
(Zentralstellen Rebbau)

Kantonale Ergebnisse der Weinlesen, Rebjahr
(erscheinen jährlich)

Bundesamt für Landwirtschaft, Bern Das Weinjahr 1998/99

Zahlen und Kommentare zum schweizerischen
Reb- und Weinbau

SMA Meteo Schweiz

Witterungsberichte; monatlich

«**Räbe & Wii**»

Halbjahresschrift der Weinbau-
kommission des Zürcher Bauern-
verbandes

Berichte über die Reb- und Weinanlässe im
Kanton Zürich

Informationsstelle Zürcher Wein
Postfach 169, 8408 Winterthru

Produzentenpreise für Deutsch-
schweizer Trauben 1999

Deutschscheizer Weinbauverband
Chutzenstrasse 47, Postfach 563
3000 Bern 17, Tel. 031 / 370 27 28